



FREIWILLIGE FEUERWEHR AMBACH
Florianizeitung

22. Ausgabe
Dezember 2024

1924 - 2024 100 JAHRE



Freiwillige Feuerwehr AMBACH

Im Notfall immer für Sie da....

www.ff-ambach.at

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Ansprachen, Beförderungen, Ehrungen

Am Freitag, den 12. Jänner 2024, fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ambach statt.



Kommandant Oberbrandinspektor Stefan Ackerling durfte Bürgermeisterin Karin Gorenzel, Abschnittskommandant-Stellvertreter Rudolf Singer, Unterabschnittskommandant Martin Hell sowie die zahlreich erschienenen Kamerad/Innen begrüßen.

Ackerling blickte auf ein spannendes Jahr 2023 zurück. Die wärmetechnische Sanierung des Feuerwehrhauses ging in die nächste Runde und es wurden wieder zahlreiche, freiwillige Stunden dafür investiert. Neben insgesamt 13 Einsätzen sowie 15 Übungen wurden zwei Feste erfolgreich veranstaltet. Wie jedes Jahr fand Ende April das traditionelle Maibaumaufstellen statt. Zudem wurde nach mehrjähriger Pause, im August ein zweitägiges Feuerwehrfest abgehalten. Bei hochsommerlichen Temperaturen durfte sich die FF Ambach über zahlreichen Besuch freuen. Weiters konnten im Sommer neue Atemschutzgeräte angekauft werden. Ein wichtiger Schritt in Richtung mehr Sicherheit für unsere Einsatzmannschaft.

Neuaufnahmen:

Probefeuwehrmann Markus Stanzel jun.

Überstellung zur FF Ambach:

Oberfeuerwehrmann Dominik Schram
(überstellt von der FF Obritzberg)

Beförderungen:

Löschmeister Kerstin Steidl zum Oberlöschmeister

GERÄTEKUNDE

Üben, üben, üben...

Am 23. Februar 2024 wurde aufgrund von Schlechtwetter eine Übung im Feuerwehrhaus abgehalten. Ziel dieser Übung war es, den Umgang mit sämtlichen am Hilfeleistungsfahrzeug mitgeführten Gerätschaften zu trainieren. Noch bevor die Korbschleiftrage im Mittelpunkt der Ausbildung stand, wurden wieder die neuen Atemschutzgeräte beübt. Hier standen

das richtige Anlegen und Überprüfen der Geräte am Programm.



FINNENTEST

Anstrengung unter Atemschutz.

Die Atemschutzgeräteträger/Innen der FF Ambach wurden am Samstag den 06. April 2024 auf deren körperliche Fitness getestet.

Neben der medizinischen Tauglichkeit, müssen alle aktiven Atemschutzgeräteträger/Innen den körperlichen Atemschutz-Leistungstest (Finnentest) positiv absolvieren. Dieser Test dient zur Feststellung der Leistungsfähigkeit der einzelnen Kameraden/Innen und muss jährlich durchgeführt werden. Jeder muss diverse Übungen nach streng vorgegebenen Zeitplan absolvieren.

Die 5 Übungen werden in voller Einsatzuniform (Stiefel, Hose, Jacke, Helm, Handschuhe, Atemschutzmaske und natürlich dem Atemschutzgerät) durchgeführt. Alle zum Finnentest angetretenen Kamerad/Innen



hab die durchaus anstrengende Überprüfung ohne weitere Probleme bestanden. Sollten medizinische Probleme auftreten, so stehen bei dieser Überprüfung Rettungskräfte bereit, um im Notfall schnell eingreifen zu können.

WALDKINDERGARTEN

Freude für Groß und Klein

Am Vormittag des 11. April 2024 wurde ein Besuch des Waldkindergarten in Landersdorf abgehalten! Hierbei wurde den sehr interessierten Kindern und Betreuer/Innen Teile der Arbeit der Feuerwehr näher gebracht. Neben der Besichtigung unseres HLF 2 standen auch das Spritzen mit dem HD-Strahlrohr sowie das Befüllen der vor Ort stationierten Wasserbehälter am Programm.



BASISAUSBILDUNG UA 9

Beginn so mancher Feuerwehrkarriere

Am Samstag den 13. April 2024 fand im Ambacher Feuerwehrhaus ein Teil der Basisausbildung statt. Die Vorausbildung zum Kurs "Feuerwehr-Basiswissen" wurde an zwei Samstagen gemeinsam von den vier Gemeindefeuerwehren abgehal-



ten. Hierbei wurden den neu zur Feuerwehr beigetretenen Kamerad/Innen die Grundlagen der Feuerwehr wie zum Beispiel Organisation, Unfallverhütung, Einsatzbekleidung, Brandlehre, Geräte und Ausrüstung nähergebracht.

UNWETTER

Ordnung muss sein

Am Abend des 17. Mai 2024 rückte das Hilfeleistungsfahrzeug 2 zu einem Einsatz in Ambach aus.

Nach mehreren kurzen aber heftigen Regenfällen wurde der Ortskern von Ambach mit mehreren Zentimetern Schlamm verunreinigt. Mit der am HLF 2 befindlichen Straßenwaschanlage wurde die Straße gereinigt.



STELL DIR VOR ES BRENNT ...

... und keiner kommt ...

Diese Vorstellung ist erschreckend. Es brennt, ein Unfall, eine Notlage - und obwohl Alarm geschlagen und der Notruf gewählt wurde - kommt keiner.

Erleben will das keiner!

Man verlässt sich in solchen Situationen auf die vielen Ehrenamtlichen die bei der Feuerwehr Dienst tun. Wir suchen Männer und Frauen, die bereit sind, sich für die Sicherheit der Allgemeinheit einzusetzen. Einzige Voraussetzung ist, dass Du zwischen 15 und 65 Jahren bist und ein gewisses Maß an körperlicher und geistiger Fitness hast.

Es erwarten dich viele interessante Kurse wie z.B.: das „Feuerwehr-Basiswissen“, „Arbeiten in der Einsatzleitung“, Atemschutz und vieles mehr. Auch zum Thema Erste Hilfe werden laufend Kurse und Auffrischungen angeboten. Wissen, welches man nicht nur im Feuerwehreinsatz benötigt, sondern jeder von uns im Fall der Fälle auch im Privatleben anwenden kann.

Es erwarten dich viele interessante Kurse wie z.B.: das „Feuerwehr-Basiswissen“, „Arbeiten in der Einsatzleitung“, Atemschutz und vieles mehr. Auch zum Thema Erste Hilfe werden laufend Kurse und Auffrischungen angeboten. Wissen, welches man nicht nur im Feuerwehreinsatz benötigt, sondern jeder von uns im Fall der Fälle auch im Privatleben anwenden kann.

Gerne informieren wir Euch in einem persönlichen Gespräch. Bei Interesse steht auch einer Übungsteilnahme als Beobachter nichts im Wege.

Unser Kommandant Stefan Ackerling steht bei Fragen gerne zur Verfügung : 0664 / 39 68 88 2



MAIBAUMAUFSTELLEN

Gelebte Tradition

Am 30. April 2024 wurde wieder das traditionelle Maibaumaufstellen der FF Ambach abgehalten!

Nach langer Überlegung wurde der Baum trotz des böigen Windes händisch aufgestellt. Die Kammerad/Innen der FF Ambach durften sich über sehr viele



Besucher aus nah und fern freuen. Höhepunkt der Veranstaltung war die Verlosung bei welcher wieder zahlreiche, teils hochpreisige

Gegenstände, überreicht wurden. Elias Jaksch durfte sich über den Maibaum als Hauptpreis freuen.

Gewidmet wurde dieses Jahr der Baum den Ambacher Florianis Günter Salzer und Reinhard Zagler als Anerkennung für ihre unzähligen geleisteten Stunden bei der Renovierung und Instandhaltung des FF-Hauses.

ÖLSPUR

Rutschige Angelegenheit

Am Sonntagvormittag des 19. Mai 2024 wurde die FF Ambach zu einer Ölspur alarmiert.

Rasch rückten das HLF 2 sowie KLF mit insgesamt 11 Kameraden zum Einsatzort aus. Aus unbekannter Ursache verlor ein Fahrzeug auf der Länge von ca. 3 Kilometer Öl. Dieses wurde von der Feuerwehr mittels Ölbindemittel gebunden und die Straße somit wieder befahrbar gemacht.



Solch ein Aufwand wird deshalb betrieben, um einerseits eine Verschmutzung

der Umwelt zu verhindern und andererseits das sichere (nicht rutschige) Befahren der Straße zu ermöglichen. Nach ca. 2 Stunden wurde der Einsatz beendet.

100-JAHR URKUNDE

Große Ehre für Ambacher Feuerwehr

Am 22. Mai 2024 wurde der Freiwilligen Feuerwehr Ambach eine Urkunde der ganz besonderen Art überreicht.

Im Containerterminal des NÖ Landesfeuerwehrverbandes in Tulln fand die Überreichung der Jubiläumsurkunden an die Feuerwehren, welche ihr 100, 125, 140, 150 oder 160-jähriges Bestandsjubiläum dieses Jahr feiern, statt. Da die Freiwillige Feuerwehr Ambach dieses Jahr ihr 100-jähriges Bestehen feierte, wurde Kommandant Stefan Ackerling, Ehren-Kommandant Stellvertreter Josef Ganzberger (in Vertretung von Kommandant Stellvertreter Ganzberger Florian) und Bürgermeisterin Karin Gorenzel die Urkunde des Landes Niederösterreich übergeben.



Die Gratulanten waren niemand geringerer als Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Martin Boyer, und Seitens der Politik Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner sowie Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

**Freiwillig und doch professionell.
Unsere Freizeit für Ihre Sicherheits.
Zu jeder Zeit - an jedem Ort.**

Wir - retten

- löschen

- bergen

- schützen

Freiwillige Feuerwehr Ambach

WOHNHAUSBRAND

Keine Chance für Wohnhaus

Am Abend des 30.05.2024 wurde die Freiwillige Feuerwehr Ambach zu einem Großbrand alarmiert. Rasch rückten das Hilfeleistungsfahrzeug 2 gemeinsam mit dem Kleinlöschfahrzeug und insgesamt 15 Kamerad/Innen zum Einsatzort nach Großrust aus. Bei unserer Ankunft waren Teile des landwirtschaftlichen Anwesens bereits in Vollbrand und auch der Dachstuhl des Wohngebäudes stand bereits in Flammen. Insgesamt standen 15 Feuerwehren mit insgesamt ca. 200 Feuerwehrleuten im Einsatz gegen die Flammen. Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr Ambach waren der Aufbau samt Betrieb der Atemschutzsammelstelle zu Koordinierung der eingesetzten Atemschutztrupps, die Unterstützung bei der Herstellung einer Versorgungsleitung Richtung Untermerking, die Brandbekämpfung mit 2 Atemschutztrupps sowie die Wasserversorgung mittels unserer Tragkraftspritze ausgehend von einem benachbarten Teich. Um 22.30 Uhr konnte der Einsatz der FF Ambach wieder beendet werden.



lichen Anwesens bereits in Vollbrand und auch der Dachstuhl des Wohngebäudes stand bereits in Flammen. Insgesamt standen 15 Feuerwehren mit insgesamt ca. 200 Feuerwehrleuten im Einsatz gegen die Flammen. Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr Ambach waren der Aufbau samt Betrieb der Atemschutzsammelstelle zu Koordinierung der eingesetzten Atemschutztrupps, die Unterstützung bei der Herstellung einer Versorgungsleitung Richtung Untermerking, die Brandbekämpfung mit 2 Atemschutztrupps sowie die Wasserversorgung mittels unserer Tragkraftspritze ausgehend von einem benachbarten Teich. Um 22.30 Uhr konnte der Einsatz der FF Ambach wieder beendet werden.

Am Morgen des 20. Juli 2024 wurden die Feuerwehren Ambach und Oberwöbling zu einem Einsatz alarmiert. Grund dafür war eine Person, welche aus eigener Kraft nicht mehr die Wohnungstüre für die alarmierte Rettung öffnen konnte. Von der örtlich zuständigen Feuerwehr Oberwöbling wurde über eine Leiter in das offenstehende Fenster eingestiegen und die Wohnungstüre geöffnet. Nach kurzer Zeit konnten beide Feuerwehren wieder in ihre Gerätehäuser einrücken. Da mittlerweile Wohnungen auch in unserer Umgebung immer mehr werden, besitzt die Freiwillige Feuerwehr Ambach für solche Einsatzarten ein Türöffnungsset, mit welchem diverse Schlösser von Eingangstüren geöffnet werden können.



UNWETTER

Erneutes Unwetter im Einsatzgebiet

Am Nachmittag des 12. Juli 2024 wurde die Freiwillige Feuerwehr Ambach zu einem Unwettereinsatz alarmiert.

Grund dafür war ein Unwetter, dessen Sturmböen einen Baum auf eine Gemeindestraße in Landersdorf fallen ließen. Nach wenigen Minuten rückten beide Fahrzeuge zum Einsatzort aus. Dort angekommen wurde der Baum mittel Motorkettensäge abgetragen und am Straßenrand gesichert abgelegt. Im Anschluss daran musste der Ortskern von Ambach mit der am Hilfeleistungsfahrzeug befindlichen Straßenwaschanlage von angeschwemmten Schotter gereinigt werden.



TÜRÖFFNUNG

Glück im Unglück

Am Morgen des 20. Juli 2024 wurden die Feuerwehren Ambach und Oberwöbling zu einem Einsatz alarmiert. Grund dafür war eine Person, welche aus

eigener Kraft nicht mehr die Wohnungstüre für die alarmierte Rettung öffnen konnte. Von der örtlich zuständigen Feuerwehr Oberwöbling wurde über eine Leiter in das offenstehende Fenster eingestiegen und die Wohnungstüre geöffnet. Nach kurzer Zeit konnten beide Feuerwehren wieder in ihre Gerätehäuser einrücken. Da mittlerweile Wohnungen auch in unserer Umgebung immer mehr werden, besitzt die Freiwillige Feuerwehr Ambach für solche Einsatzarten ein Türöffnungsset, mit welchem diverse Schlösser von Eingangstüren geöffnet werden können.



eigener Kraft nicht mehr die Wohnungstüre für die alarmierte Rettung öffnen konnte. Von der örtlich zuständigen Feuerwehr Oberwöbling wurde über eine Leiter in das offenstehende Fenster eingestiegen und die Wohnungstüre geöffnet. Nach kurzer Zeit konnten beide Feuerwehren wieder in ihre Gerätehäuser einrücken. Da mittlerweile Wohnungen auch in unserer Umgebung immer mehr werden, besitzt die Freiwillige Feuerwehr Ambach für solche Einsatzarten ein Türöffnungsset, mit welchem diverse Schlösser von Eingangstüren geöffnet werden können.

100-JAHR CHRONIK

Arbeitsintensives Werk

Zu Beginn des Jahres 2024 wurde mit dem großen Projekt Feuerwehrchronik begonnen. Lediglich ein Karton mit verschiedenen Fundstücken der letzten 100 Jahre war der Ausgangspunkt dieses Vorhabens. Nach unzähligen Stunden an Recherche im



Internet, Befragung der Bevölkerung sowie Mitarbeiter des Gemeindearchivs, Treffen im FF Haus, Sammeln von Fotos, uvm. konnte die Feuerwehrchronik fertiggestellt werden. Ein großes Danke

an alle, die bei der Erstellung der sehr informativen und kurzweiligen Chronik mitgewirkt haben.

Sollten Sie Interesse an einer Chronik haben, so können Sie diese gerne um 20 Euro erwerben. Einfach unter der Nummer 0650/9113992 anrufen und bestellen.

FEUERWEHRFEST

Würdiges Fest zur 100-Jahr Feier

Bei traumhaftem Sommerwetter wurde am 31. August und 01. September 2024 das Feuerwehrfest samt 100-Jahr Feier veranstaltet.

Zu Beginn der Veranstaltung wurde eine Festmesse durch Herrn Pfarrer Josef Seeanner abgehalten. Musikalisch umrahmt wurde die Messe vom Musikchor Effata. Kommandant Oberbrandinspektor Stefan Ackerling durfte bei sehr heißen Temperaturen am Festakt Bezirksfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Georg Schröder, Abschnittsfeuerwehrkommandant – Stv. Abschnittsbrandinspektor Rudolf



Singer, Rotes Kreuz Bezirksrettungskommandantin und Ortsstellenleiterin Sandra Böhmer, Rotes Kreuz Ortsstellenleiter – Stv. Michael Woisetschläger, sämtliche Ehrendienstgrade der Freiwilligen Feuerwehr Ambach samt Partnerinnen und Fahrzeugpaarinnen sowie viele Feuerwehrkamerad/Innen der Nachbarfeuerwehren begrüßen.

Seitens der Politik wurden Nationalratsabgeordneter Mag. Fritz Ofenauer, Bezirkshauptmann – Stv. Mag.

Maximilian Kargl, Bürgermeisterin der Marktgemeinde



Wölbling Karin Gorenzel sowie Vizebürgermeister Ing. Peter Hießberger samt geschäftsführende Gemeinderäte willkommen geheißen.

Im Anschluss an den Festakt wurden noch zwei unserer Mitglieder vom Bezirkskommandanten geehrt. Oberlöschmeister Kerstin Steidl wurde das „Ehrenzeichen für verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens“ 25 Jahre sowie Oberbrandmeister Franz Entinger für 40 Jahre

verliehen. Kurz nach dem Festakt sorgte die Musikband

„Mostlandstürmer“ für gute

Unterhaltung.

Am Sonntag wurde der Frühschoppen von der Jugendblasmusikkapelle Fladnitztal musikalisch umrahmt. Wobei die Temperaturen eher für einen Freibadbesuch gewesen wären, besuchten auch an diesem Tag viele Gäste aus Nah und Fern unser Feuerwehrfest.

Ein großes Dankeschön allen Sponsoren, allen voran Fam. Hubmayer aus Ambach, welche uns die Gerätehalle zur Verfügung gestellt hat. Ebenfalls herzlichen Dank allen Besuchern sowie zahlreichen privaten Helfern, ohne die ein Fest in dieser Größenordnung für unsere Feuerwehr nicht zu bewältigen wäre.



FEUERWEHRHOCHZEIT

Liebe liegt in der Luft

Die Kamerad/Innen der FF Ambach wurden vom langjährigen Mitglied Dominik und seiner Frau Nicole zu ihrer Segnung in die Kapelle von Ambach eingeladen. Die anschließende Feier fand im sehr schön hergerichteten und dekorierten Feuerwehrhaus statt.



Sehr viele Freunde, Nachbarn und natürlich Kamerad/Innen kamen der Einladung nach und feierten das frisch vermählte Brautpaar. Auch auf diesem Wege bedankt sich die Freiwillige Feuerwehr Ambach auf das herzlichste für die Einladung und wünscht euch auf eurem gemeinsamen Lebensweg alles erdenklich Gute.

HOCHWASSERKATASTROPHE

Sinnflutartiger Regen

Am Samstag, den 14. September 2024, wurden die Ambacher Kameraden von der im Feuerwehrhaus stattfindenden Hochzeit zu Auspumparbeiten nach



Landersdorf alarmiert. Gleich im Anschluss wurden rund um einen Ambacher

Heurigenbetrieb mit Hilfe von Sandsäcken Sicherungsmaßnahmen getroffen.

Am Sonntag galt es mehrere Auspumparbeiten in verschiedenen Kellern in unserem Einsatzgebiet durchzuführen. Da die Feuerwehr Ambach

fast den ganzen Tag über im Einsatz stand, wurde das Feuerwehrhaus besetzt, angenehm temperiert und für das leibliche Wohl gesorgt. Am Abend wurde die Feuerwehr nach Statzendorf alarmiert um die ortsansässigen Kameraden zu unterstützen.

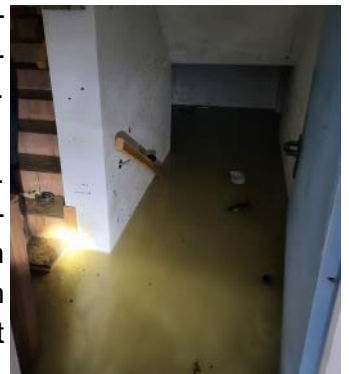


Da am Montag den 16. September in unserem Einsatzgebiet die Einsatzzahlen überschaubar wurden, rückte das Hilfeleistungsfahrzeug nach Kapelln aus. Dort wurden bis in die Nacht zwei Keller von Einfamilienhäusern mittels Unterwasserpumpen ausgepumpt.



Am Dienstag den 17. September rückten das Hilfeleistungsfahrzeug und Kleinlöschfahrzeug nach Langmannersdorf aus. Dort wurde, gemeinsam mit KHD - Einheiten aus Salzburg, mit der Tragkraftspritze ein mitten in der Ortschaft entstandener Teich massiv abgesenkt. Das Hauptaugenmerk war aber das Auspumpen und Ausräumen von einem Keller eines Einfamilienhauses.

Am Freitag den 20.09. rückten unsere Autos inklusive 10 Kamerad/Innen in das Industriegebiet von Perschling aus. Dort mussten in einer Lebensmittelfabrik zig tausende Verpackungen geöffnet werden um die beschädigte Ware ordnungsgemäß zu entsorgen. Im Anschluss daran wurden die Hallen mittels Hochdruck - Rohr vom Schlamm befreit. Insgesamt wurden in den 5 Einsatztagen über 20 Einsätze unterschiedlichster Art abgearbeitet!



UA-ATEMSCHUTZÜBUNG

Einheitliche Aus- bzw. Fortbildung

Die diesjährige Unterabschnitts-Atemschutzübung wurde am 21.11.2024 von der FF Ambach abgehalten. Die Überlegung dieser Übung war, in Zukunft das "Gesamtpaket Atemschutzeinsatz" im Unterabschnitt Wölbling zu vereinheitlichen, um bei zukünftigen Übungen und Einsätzen noch effizienter und vor allem sicherer vorgehen zu können. Um dieses



Ziel zu erreichen und alle teilnehmenden Atemschutztrupps auf einen Wissensstand zu bringen, wurde diese Übung im Stati-

onsbetrieb abgehalten. Die Themengebiete waren:

1. Türprozedur und richtiges Vorgehen im Innenangriff.
2. Kameradenrettung und Erste Hilfe nach einem Atemschutznotfall.
3. Vorstellung der Wärmebildkameras im Unterabschnitt sowie die damit verbundene Einsatztaktik.

PROSIT NEUJAHR 2025

Die Kamerad/Innen der FF-Ambach wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Start ins neue Jahr und vor allem viel Gesundheit!



TÄTIGKEITSBERICHT 2024

VORLÄUFIGER TÄTIGKEITSBERICHT 2024

◆	33 Einsätze	610 Stunden
◆	17 Übungen	212 Stunden
◆	250 Tätigkeiten	2932 Stunden
	Dienstbesprechungen, Chargensitzungen, Sanierungsarbeiten, usw.	
◆	6 Kurse	65 Stunden
◆	2 Bewerbe	21 Stunden

GESAMT : 3.840 Stunden

Aktueller Mannschaftsstand per Ende 2024

◆	Aktive	37
◆	Reserve	8

Mannschaftsstand 45

ERREICHBARKEITEN

UNSER KOMMANDO

Kommandant Stefan Ackerling

Mobil : 0664 / 396 88 82

eMail : stefan.ackerling@ff-ambach.at

Kdt.-Stellvertreter Florian Ganzberger

Mobil : 0650 / 911 39 92

eMail : florian.ganzberger@ff-ambach.at

Verwalter Markus Mayer

Tel.: 0676 / 677 85 33

eMail : markus.mayer@ff-ambach.at

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf	Feuerwehr	122
	Polizei	133
	Rettung	144

Ärztenotdienst 112

Gemeinde Wölbling 02786 / 2309

Absetzen von Notrufen

WER ruft an?

WAS ist passiert?

WO wird Hilfe benötigt?

Bankverbindung : FF-Ambach

Raiffeisenbank Region St.Pölten eGen Zs.Oberwölbling

IBAN : AT42 3258 5000 0190 6429